

tools
MAGAZIN FÜR MUSIK UND EQUIPMENT

tools4music 2.2012,
von Ulli Hoppert

Ton ab – Wasser marsch!

Test: IMG Stage Line PAB-12 WP/SW

Es soll sie ja immer wieder geben, die Jobs, bei denen das Programm nicht die größte Hürde darstellt, sondern vielmehr die Rahmenbedingungen eine weitaus höhere Herausforderung an Mensch und Maschine darstellen. „Mieses Wetter“ gehört neben dem Klassiker „Bierbad auf der Bühne“ oder „extrem ausgelassenes Publikum im Alkoholüberschwang“ zu den Prüfungen, die gerne mal das eingesetzte Material bis an die Belastungsgrenze – oder darüber – bringen [...] An dieser Stelle kommt unser heutiger Proband ins Spiel, die **PAB-12WP/SW** lässt sich nämlich von Anfang an zumindest in einer Disziplin nix vormachen und qualifiziert sich mit dem Prädikat IP45 schon vor dem Start als allwettergeeignet und – so die Definition – als „strahlwassergeschützt von allen Seiten“, der nächste Regenguss kann also kommen. [...]

Geschützt

[...] Wie ist der Schutz umgesetzt worden? Bekanntlich bewegen ja Membranen Luft, daraus entsteht schließlich der Schall und der muss ja nun akustisch raus und vorher noch elektrisch rein – ohne dafür geeignete Öffnungen ist das aber nicht möglich und widerspricht so scheinbar der versprochenen IP45-Tauglichkeit. [...] On Top gibt es oben und unten jeweils vier im Auslieferungszustand mit Schrauben verschlossene M10 Gewindeeinsätze für einen geflogenen Betrieb – was aber in dieser Form wohl hauptsächlich die Festinstallateure interessieren dürfte. [...] Erwähnenswertes Detail an dieser Stelle: Alle Metallteile sind aus rostfreiem Edelstahl. Kompliment – hier wird das Outdoor-Prinzip bis zum Ende gedacht. [...]

Gitter plus Schaum

Interessant wird es bei der Begutachtung der Frontseite – genauer gesagt dahinter, denn zunächst sieht hier alles aus wie gewohnt. Ein durchgehendes, lackiertes Gitter, dahinter aufgeklebter Akustikschaum [...]. Ein wasserabweisendes, trotzdem aber luftdurchlässiges Flies verhindert an dieser Stelle, dass Wasser bis an die Treiber gelangen kann und stattdessen vor dieser Trennschicht abperlt. Luft – also in diesem Fall Schallwellen – passieren dieses Flies hingegen weitgehend ungehindert. [...]

Testparcours

Dass für so einen Probanden kein gewöhnlicher Testablauf ausreichen würde, war von Anfang an klar. [...] – wir haben uns bei der ersten Runde des Tests für ein handfestes Punkrockfestival entschieden, bei dem die beiden PABs den Job als Frontwedges übernahmen. In aller Regel gehen solche Jobs mit reichlich Flüssigkeit und erhöhter mechanischer Belas-



tools^{music}

MAGAZIN FÜR MUSIK UND EQUIPMENT
tools4music 2.2012,
von Ulli Hoppert

tung einher, zudem muss eine Box in dem Metier auch zeigen, ob sie richtig rocken kann. [...] der Sound der **PAB-12WP/SW** auch ohne wesentliche Eingriffe am Equalizer praktisch koppelungsfrei mit drastischer Lautstärke nutzbar. Schlanker Bassbereich, was beim Monitoring kein Fehler ist, saubere Mitten und klare Höhen.

Auch die weiteren Prüfungen konnte die Box gut bis sehr gut meistern: „Fuß auf dem Wedge“ beeindruckte die PAB ebenso wenig wie „Bierschaum von oben“. [...]

Mehr Wasser

Nach akustisch bestandem Ersttest ohne größere Flüssigkeitseinwirkung wollten wir es dann doch wissen. Grundlegender Unterschied diesmal – Open Air an Weiberfastracht im Rheinland, mit pünktlich um 11.11 Uhr einsetzendem, unterschiedlich starkem Dauerregen. Wer den rheinischen Karneval kennt, der kennt auch die weiteren Anforderungen. Es muss immer weiter laufen, [...]. Auch hier zeigten sich die PABs unbeeindruckt von Regenschauern und buntem „Helau-Programm“. [...] Dafür gab es Wasser satt und durchaus auch aus allen Richtungen, was die **PAB-12WP/SW** im Lauf von sechs Stunden nicht einen Augenblick aus der Ruhe brachte. Außen klatschnass, innen knochentrocken, so der Befund direkt nach Ende der Veranstaltung.

Finale

Eine unbedingte Überlegung stellt so eine Box da für Anwender und Dienstleister, die beruflich auf Veranstaltungen vielfach draußen unterwegs sind oder Outdoor-Daueranwendungen zu betreuen haben – zum Beispiel Themenparks, Sportveranstaltungen oder Gastronomie. Auf jeden Fall ist es ein prima Gefühl, ein Paar während der Open Air Saison dabei zu haben. [...] Der Verkaufspreis dieser Box erscheint auf den ersten Blick beim Vergleich mit einer ähnlich ausgestatteten herkömmlichen Box zunächst etwas höher. In Anbetracht zum Mehrwert hinsichtlich der erweiterten Anwendungsmöglichkeiten und dem deutlich höhere Konstruktionsaufwand für die IP-Klassifizierung relativiert sich dieser Eindruck deutlich. Zumal das Angebot an vernünftig klingenden und dabei „wasserfesten“ Boxen doch eher schmal ausfällt.

Pro & Contra

- + als Multifunktionsbox flexibel einsetzbar
- + gute Verarbeitung
- + klingt ansprechend und bei beachtlichen Leitungsreserven
- + praxisingerechtes Handling/Tragekomfort
- + wirklich wasserdicht

- Bassschwäche
- kein drehbares Horn – was den Monitoreinsatz erschweren kann